

Schlaglochpiste Oberneulander Landstraße

Anfrage des Abgeordneten Piet Leidreiter und Fraktion Bündnis Deutschland

Wir fragen den Senat:

1. Wann sollen die Schlaglöcher und Unebenheiten auf dem Fahrbahnbelag der Oberneulander Landstraße beseitigt werden?
2. Wie viele Schadensmeldungen von Bürgern mit Bezug zur Oberneulander Landstraße sind in den letzten zwölf Monaten bei der Stadtverwaltung eingegangen?
3. Mit welchen Kosten für die Sanierungsarbeiten rechnet der Senat, und wie lange würden diese Arbeiten ausgehend vom aktuellen Zustand der Straße voraussichtlich dauern?

Zu Frage 1:

Schlaglöcher werden im Rahmen der Straßenerhaltung regelmäßig geschlossen. Grundsätzlich wird angestrebt, die Oberneulander Landstraße zu sanieren. Der Straßenquerschnitt und insbesondere die Nebenanlagen entsprechen allerdings nicht den heutigen Anforderungen, sodass eine Umgestaltung und Sanierung der Straße einer detaillierten Planung bedarf. Es ist von einem Investitionsvolumen im mittleren siebenstelligen Bereich und einer mehrjährigen Planung auszugehen. Die Planung und Umsetzung der Maßnahme würde aufgrund des Umfangs und der Komplexität über mehrere Jahre Personalressourcen binden. Hierbei spielt der unter Baumschutz bestehende Altbaumbestand der Oberneulander Landstraße eine wesentliche Rolle. Trotz Steigerung der Haushaltsmittel konnten eine Vielzahl wünschenswerter Umgestaltungsmaßnahmen bisher nicht umgesetzt werden. Inwieweit die Oberneulander Landstraße als Einzelmaßnahme beplant und umgesetzt wird, ist im Gesamtkontext zu beurteilen und kann derzeit noch nicht abschließend beantwortet werden.

Zu Frage 2:

Schadensmeldungen gehen zumeist intervallweise ein. Bei auftretenden Schäden werden diese meist mehrmals gemeldet. Im Quartal gehen im Schnitt bis zu 10 Schadensmeldungen ein, für jeweils 1-2 aufgetretene Schlaglöcher. Nach Frost-/Tauperioden treten Schäden und somit auch die Schadensmeldungen vermehrt auf.

Zu Frage 3:

Es wurden bis dato keine umfangreichen Sanierungsplanungen durchgeführt, entsprechend liegt keine Kostenschätzung vor.